

Weibliche Handlungsräume in der evangelischen Kirche Württembergs (16. bis 20. Jahrhundert)



Abbildung: Der Jungfrauenverein Winnenden 1919
Landeskirchliches Archiv Stuttgart, Inv. Nr. 07.373-26

Freitag, 11. Oktober 2019
im Landeskirchlichen Archiv
Stuttgart

ORT

Lesesaal von Archiv und Zentralbibliothek der evangelischen Landeskirche in Württemberg
Balinger Str. 33/1
70567 Stuttgart-Möhringen

ANMELDUNG

bitte bis zum 4.10.2019
E-Mail: Gudrun.Dengel@elk-wue.de
Tel. 0711-2149 212

INFORMATIONEN

www.verein.wuerttembergische-kirchengeschichte.de

PROGRAMM

Freitag, 11. Oktober 2019

10:00 – 11:00 Uhr

Jahresversammlung des Vereins für württembergische Kirchengeschichte

11:00 – 11:15 Uhr

Begrüßung

Themenblock I: Pfarrfrau und Diakonissin (16. bis 19. Jahrhundert)

11:15 – 12:00 Uhr

Ein singuläres Rollenangebot: die Pfarrfrau

Johannes Wahl

12:00 – 12:45 Uhr

Nächstenliebe als Beruf: Diakonissinnen

Teresa Kaya

12:45 – 14:00 Uhr

Mittagessen

Themenblock II: Von der Gehilfin des Mannes zur selbstbestimmten Teilhabe (20. Jahrhundert)

14:00 – 14:45 Uhr

Gesellschaftspolitischer Kontext

Sylvia Schraut

14:45 – 15:30 Uhr

Die Debatte um das Frauenwahlrecht in der Landessynode 1919/1920

Siegfried Hermlé

15.30 – 16.00 Uhr

Kaffeepause

16.00 – 16.45 Uhr

Frau und Amt: Frauenordination / Frauen in kirchlichen Führungspositionen Württembergs

Karin Oehlmann

16.45 – 17.30 Uhr

Frau und Theologie. Rolle und Bedeutung feministischer Theologie im Gesamtgefüge der theologischen Wissenschaftsdisziplinen des 20. Jahrhunderts

N. N.

17.30 – 18.00 Uhr

Pause

18.00-19.00 Uhr

Verleihung des Johannes-Brenz-Preises

19.00 Uhr

Empfang